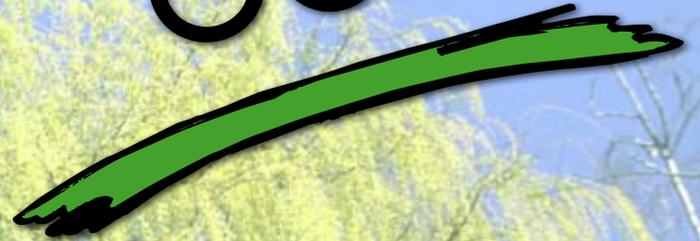


GEMEINDERATSWAHL 2019

Grünes Licht für Plochingen

OGV



Offene Grüne Liste Plochingen

Wer wir sind

Die **Offene Grüne Liste** Plochingen engagiert sich als parteiungebunderer Verein seit 1989 in der Plochinger Kommunalpolitik.

Bereits 1984 wurde Stefan Kirchner als Kandidat der Wählervereinigung Offene Liste Bürgerblatt (OLBB) – einem Zusammenschluss von Mitgliedern der Grünen, der Friedensbewegung und anderen unabhängigen Plochinger Bürgern – in den Gemeinderat gewählt.

Nachdem das Bürgerblatt 1989 nicht mehr zur Wahl antrat, formierte sich erstmals die **Offene Grüne Liste Plochingen** mit zehn Kandidaten. Stefan Kirchner ist seitdem ohne Unterbrechung im Gemeinderat vertreten. Seit 2009 konnten wir dank Ihrer Unterstützung mit insgesamt vier Gemeinderäten und deutlichem Gewicht unsere Anliegen mit mehr Nachdruck einbringen. Damit dies so bleibt, bitten wir in der anstehenden Wahl um Ihre Stimmen.

In der vorliegenden Broschüre stellen wir unsere Arbeit der letzten fünf Jahre und künftige Schwerpunkte vor.



Andreas Schwarz zu Besuch bei einer Monatssitzung



Marktzeit und Warentausch

Wahlparty 2014



Wofür wir stehen

Wir setzen uns vor allem dafür ein, dass...

- ▶ mit Energie und Umwelt nachhaltig umgegangen wird
- ▶ verantwortungsvoll mit den Menschen umgegangen wird, die Güter des täglichen Bedarfs produzieren und verkaufen.
- ▶ auch Menschen, deren Fähigkeiten in einigen Teilbereichen eingeschränkt sind, in vollem Umfang am Leben in unserer Stadt teilhaben können
- ▶ Mobilität in Plochingen auch ohne eigenes Auto ermöglicht, beziehungsweise erleichtert wird
- ▶ Eltern, die ihre verantwortungsvolle Erziehungsaufgabe mit ihrer Berufstätigkeit unter einen Hut bringen müssen, mehr Unterstützung und Entlastung finden
- ▶ die Interessen von Kindern und Jugendlichen in Plochingen mit Nachdruck vertreten werden



Bei einer Klausurtagung

Klimademo: Peter Blitz als Redner



2014–2019: Was wir bewegt haben

Auch im Gemeinderat gibt es in der Regel keine einfachen Lösungen. Hier treffen viele Meinungen aufeinander zu unterschiedlichen Themen, die nicht immer Lieblingsthemen sind. Gut, dass die OGL dabei ist und die Entscheidungsfindung beeinflusst.

Zur Umsetzung von eigenen Ideen und Impulsen aus der Bürgerschaft braucht es immer Überzeugungskraft für eine Mehrheit.

Das ist uns gelungen bei unseren folgenden Anträgen:

- ▶ Gehwegbeleuchtung im Stumpenhof entlang der Schorndorfer Strasse
- ▶ Einrichtung von E-Mobil-Ladestationen
- ▶ Rollator-Streifen in der Fußgängerzone
- ▶ Tischtennisplatten im Bruckenwasen
- ▶ Spielgeräte in der Fußgängerzone
- ▶ Zusage für ein jährliches Budget für den Radwegebau
- ▶ Baumpflanzungen bei Straßensanierungen
- ▶ Verbesserung der Busfahrpläne für den Anschluss an die S-Bahn



Bis 2017/2016 in der Fraktion:
Regine Gienger und
Brigitte Friederich

Unsere derzeitigen Fraktionsmitglieder:
Rainer Theobald, Maron Gronau, Ilka Lenke und Stefan Kirchner



Unsere Kandidatinnen und Kandidaten



Lorenz Moser, Schüler

Seit zehn Jahren wohne ich in Plochingen. Ich bin achtzehn Jahre alt, besuche das hiesige Gymnasium und fühle mich hier wohl. Diese Stadt, die mir meine Heimat geworden ist, hat mir sehr viel gegeben und nun möchte ich etwas zurückgeben – dafür benötige ich Ihre Unterstützung. In besonderem Maße liegt mir dabei die Umwelt am Herzen. Eine Energieeigenversorgung der kommunalen Gebäude aus regenerativen Quellen, Verkehrsverminderung und Förderung des Umstiegs vom Auto auf den ÖPNV sind nur einige der Gedanken, die ich für fundamental wichtig halte. Als junger Mensch habe ich besonders die Interessen der jüngeren Bevölkerung im Auge. Deshalb möchte ich mich dafür einsetzen, dass Raum für unsere Jugendlichen geschaffen wird, in dem sie ungestört unter sich sein können und bin außerdem für frei zugängliche Sport- und Bewegungsangebote.



Rainer Theobald, Oberstudienrat i.R.

Ich möchte in der nächsten Wahlperiode meine Kraft dafür einsetzen, Plochingen so behutsam zu wandeln, dass die Kinder in Plochingen in 20-30 Jahren als Erwachsene eine lebenswerte Stadt vorfinden, die nicht im Individualverkehr erstickt. Wir „Alte“ im Gemeinderat müssen uns von Entscheidungen lösen, die im Hier und Jetzt mit einem „Weiter so“ Entwicklungen betonieren, die in einigen Jahrzehnten sich als nicht mehr korrigierbare Fehler erweisen. Konservativ in der Bewahrung einer lebenswerten Welt, dabei aber innovativ und weitsichtig voranschreiten. FitForFuture eben.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten



Lara Kerner, Schülerin

Von Geburt an lebe und wohne ich in Plochingen. Ich bin nun achtzehn Jahre alt und besuche die zwölfte Klasse des Gymnasiums. Ich bin hier groß geworden, seit 12 Jahren aktives und ehrenamtliches Mitglied im Turnverein, gehe hier zur Schule und fühle mich in Plochingen einfach zu Hause. Damit auch andere, vor allem Kinder und Jugendliche von einer attraktiven und lebendigen Kommune profitieren können, möchte ich mich politisch engagieren, um diesem Ziel ein Stück näher zu kommen. Plochingen, als bedeutende Schulstadt und Sitz vieler Vereine, benötigt meiner Meinung nach junge Stimmen, welche andere Sichtweisen einbringen und auch neue Impulse setzen. Ich sehe meine Aufgabe vorwiegend darin, die jüngere Generation in das soziale, sportliche und kulturelle Geschehen Plochingens zu integrieren und möchte ihr dabei auf Augenhöhe begegnen.



Stefan Kirchner, Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH)

Seit 1984 bin ich Mitglied im Gemeinderat und habe mich schon damals für alternative, lokale Energieversorgung eingesetzt. Dies ist mit der jetzt notwendigen Energiewende immer noch aktuell. Mit der Stromnetzgesellschaft haben wir in Plochingen eine gute Ausgangsposition erreicht. Der nächste Schritt muss in die Nutzung unseres Potenzials an Sonnenstrom, effektiver Heizanlagen (BHKW), in eine gemeinsame Stromerzeugung und damit weitere CO₂-Reduzierung gehen. Verkehrsberuhigung, Verbesserung des ÖPNV, der Ausbau der Fahrradwege auch für den Tourismus und sorgsamer Umgang mit der Umwelt bei Neubauten sind Themen, die ich weiter konstruktiv begleiten möchte.

Bei knapper Kassenlage geht es mir vor allem um den Erhalt und die Stärkung des Plochinger Gemeinwesens, das sich durch eine Vielzahl von Vereinen und Initiativen auszeichnet.



Peter Blitz, Lehrer

Nachdem ich nunmehr seit fast 19 Jahren in Plochingen lebe, möchte ich mich jetzt stärker kommunalpolitisch einbringen und der Gemeinde etwas zurückgeben. Besonders wichtig sind mir schrittweise Verbesserungen im Bus- und S-Bahn-Verkehr, eine Aufwertung des Bahnhofsvorplatzes (Stichwort: Mini-Brückenwasen) sowie sichere Fahrradstraßen zum unteren Schulzentrum. Als Zukunftsvision für den Nahverkehr und die Attraktivität von Plochingen insgesamt fasziniert mich die Idee einer Seilbahn vom Bahnhof zum Stumpenhof. Darüber hinaus denke ich, dass erst die Angebote im Bereich der sogenannten „freiwilligen Aufgaben“ eine Gemeinde zu einem lebenswerten Ort machen: dazu gehören für mich die Stadtbücherei, die Musikschule und das Jugendzentrum, aber auch ein echtes „Stadtbad“: Es kann doch nicht sein, dass die größte Gemeinde am Neckarknie die einzige ist, die ihren Bürgern weder ein Freibad noch ein Hallenbad bieten kann...



Achim Simshäuser, Diplomkaufmann

Ich lebe seit 2000 überaus gerne in Plochingen. Als gebürtiger Hesse bin ich mit einer Badenerin verheiratet, unsere zwei erwachsenen Kinder wurden jedoch „sozialisiert“ in Plochingen. Beruflich bin ich aktiv in der Kombination Hausmann / Freiberufler / Vorruhestand. Ich bin neu bei der Offenen Grünen Liste Plochingen, dies ist also meine erste Kandidatur. Eine offene Gesellschaft mit fairen Chancen für alle in Plochingen ist eine wesentliche Motivation meiner Kandidatur. Ich bin ehrenamtlich seit ca. 3 Jahren aktiv im Lokalen Bündnis für Flüchtlinge Plochingen. Kommunalpolitisch möchte ich mich einsetzen für eine funktionierende Migrations- und Integrationsarbeit, eine zukunftsgerichtete und ökologische Verkehrspolitik am „Knotenpunkt Plochingen“, mehr bezahlbaren Wohnraum, sowie eine effiziente Verwaltung mit zukunftsfähiger Wirtschaftsförderung.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten



**Dr. Constanze
Hapke-Amann**
Diplom-Biologin



Silvia Ergin
Physiotherapeutin



Jan Schultze-Melling
Rechtsanwalt



Doris Hintz
Naturkostfachkraft



Markus Forschner
Diplombetriebswirt (BA)



Meike Amann
Naturpädagogin



Traute Theobald
Elektroassistentin



Tolga Ergin
Informatiker



Thomas Egelhaf
Maschinenbau-
ingenieur



Charlotte Kern
Trainerin für Kommu-
nikationspsychologie



Ulrich Kernen
Oberstudiendirektor a.D.



Janina Speiser
Kunsttherapeutin



Anastassia
Tertlidu-Kirchner
Diplom-Betriebswirtin



Martin Herrmann
Vertriebsingenieur i.R.



Am 26. Mai

Für eine offene **grüne**
Kommunalpolitik in Plochingen

2019–2024: Unsere wichtigsten Ziele

Verkehr

Fuß- und Radwege und der öffentliche Nahverkehr sind das Rückgrat ökologischer Mobilität in unserer Gemeinde. Sie bedeuten weniger Luftverschmutzung, Klimaschäden, Unfälle, Lärm, Parkplatzprobleme und Staus.

Zum Umsteigen auf umweltfreundlichere Verkehrsmittel kann auch ein attraktiver Busbahnhof motivieren. Der bestehende ist eine Blamage für Plochingen und muss dringend saniert werden.

Busfahren in Plochingen ist zu teuer. Bei einem Preis von 2,50 € für die Fahrt Lettenäcker–Bahnhof überlegt sich jede/r genau, ob er/sie einsteigt. Deshalb sollte zunächst der Kurzstreckentarif von 1,40 € für sämtliche Fahrten auf der Linie 141 gelten. Falls die Kassenlage es zulässt, möchten wir in einem zweiten Schritt das 1 €-Ticket für alle Fahrten auf der Stadtbuslinie.

- ▶ Mittelfristig sollte der Bus immer dann im 15-Minuten-Takt fahren, wenn auch die S-Bahn in diesem Rhythmus verkehrt. In einem ersten Schritt wünschen wir uns den 15-Minuten-Takt zusätzlich mindestens von 8-10 und 11-14 Uhr, sowie abends eine Taktverlängerung bis 20 Uhr.
- ▶ Spätestens mit dem Ausbau der Landkreisverwaltung auf dem Stumpenhof müssen auch die Schurwaldgemeinden an den neuen Standort angebunden werden.

- ▶ Ein Expressbus über Denkendorf–Neuhausen zum Flughafen würde die Fahrzeit verkürzen und die Neckartalstrecke entlasten.
- ▶ Mittelfristig setzen wir uns für einen S-Bahn-Ringschluss über die Neubaustrecke Stuttgart-Ulm ein.
- ▶ Noch umweltfreundlicher als Nutzer des ÖPNV verhalten sich Fußgänger und Radfahrer. Wir sollten unsere Kinder deshalb früh daran gewöhnen, möglichst viel zu laufen und mit dem Rad zu fahren. Dazu gehören sichere Fuß- und Radwege. Bisher gibt es keinen durchgehenden Radweg von den höher gelegenen Stadtteilen bis zum Schulzentrum. Deshalb fordern wir, die Straßen zum Schulzentrum als Fahrradstraßen auszuweisen. Hier haben Radfahrer Vorfahrt und dürfen nebeneinander fahren.
- ▶ Wir unterstützen die Planungen für einen Radschnellweg. Daneben muss auch die Alltagstauglichkeit der bestehenden Radwege verbessert werden.



Klimafreundliches Plochingen

Ohne die Verringerung von Treibhausgasen wie CO₂ in unserer Atmosphäre wird der Klimawandel unumkehrbare zerstörerische Folgen haben. Um die Luft- und damit auch Lebensqualität in Plochingen dauerhaft zu erhöhen, müssen die Emissionen verringert werden. Was können wir auf kommunaler Ebene dafür tun?

- ▶ Die Planungen zur Sanierung des Plochinger Gymnasiums sind in vollem Gange. Unser Ziel ist es, den Um- und Neubau über die gesetzlichen Standards hinaus ökologisch zu optimieren.
- ▶ Die Kommune soll bei sämtlichen Anschaffungen regionale, sozialverträglichere und umweltverträglichere Produkte vorziehen.
- ▶ Öffentliche Veranstaltungen sollten auf ihre Umweltverträglichkeit geprüft und optimiert werden.



- ▶ Die Stadt Plochingen stellt mit den Nachbargemeinden einen Energieberater für die Bürgerinnen und Bürger ein. Dabei sollte das Potenzial der südlich ausgerichteten Dächer zur Stromerzeugung genutzt werden.
- ▶ Plochingen sollte sich mittelfristig mit regenerativem Strom versorgen können. Als erster Schritt sollte ein Energiekonzept erstellt werden.



Schmetterlinge, Bienen und Co

Diese kleinen und oft unscheinbaren Insekten sind wichtig für das Gleichgewicht unseres Ökosystems. Um den Rückgang der Artenvielfalt zu stoppen, helfen blühende Gärten und Balkone, bepflanzt mit insektenfreundlichen Pflanzen. Wir alle, auch die Stadt selbst können dazu beitragen, dass Schmetterlinge, Bienen und Co einen reich gedeckten Tisch vorfinden.

2019–2024: Unsere wichtigsten Ziele

Ein attraktiver Bahnhofsvorplatz

Stellen Sie sich vor: Sie verlassen unseren Bahnhof und sind sofort Teil eines lebendigen Miniatur-Brückenwasens...



Die Voraussetzungen sind gut: Im Empfangsgebäude gibt es Imbiss-Gastronomie sowie einen gut sortierten Kiosk, davor Schatten spendende Bäume.

Wir wollen darauf hinarbeiten dass...

- ▶ der Bahnhofsvorplatz für gastronomische Angebote genutzt werden kann.
- ▶ zusätzliche Sitzgelegenheiten, Spielgeräte und vielleicht ein Wasserspiel den Platz für Pendler, Schüler und Senioren zu einem liebenswerten Ort machen.

Der entscheidende erste Schritt: Der Abschnitt der Eisenbahnstraße vor dem Empfangsgebäude wird zu einer Einbahnstraße in südöstlicher Fahrtrichtung umgestaltet. Die dadurch frei werdende bahnhofsnahe Fahrbahn kann dann die bisherige Taxi- und Kurzzeitparkspur aufnehmen. Dadurch lässt sich eine ebene, einladende Fläche schaffen.

Hallenbad

Wir halten es für wichtig, dass es für den Sport ein attraktives Angebot an Sportstätten gibt. Dazu gehört selbstverständlich auch ein Hallenbad für die Vereine, den Schwimmunterricht sowie alle schwimmbegeisterten Bürgerinnen und Bürger. Deshalb haben wir uns 2016 für den Erhalt des Hallenbads ausgesprochen. Nachdem der Beschluss für Schließung und Abriss gefallen ist, geht es jetzt darum,

- ▶ an diesem Standort in eine neue Sporthalle auch ein Hallenbad zu integrieren.
- ▶ die Vereine an der Planung zu beteiligen.
- ▶ durch gemeinsamen Neubau Synergieeffekte zu nutzen.
- ▶ die Betriebskosten durch eine kreative Betriebsform zu reduzieren.

Ein Hallenbad kostet viel Geld. Wir sind bereit, die Prioritäten so zu setzen, dass das Hallenbad ermöglicht wird.





Attraktive Innenstadt

Plochingen hat mit den historischen Gebäuden und dem Hundertwasserhaus ein besonderes Flair. Das alleine reicht nicht aus. Zwischen Bahnhof und Rathaus soll sich das Erscheinungsbild positiv verändern durch:

- ▶ mehr Sauberkeit
- ▶ Sitzgelegenheiten, wo nötig
- ▶ mehr insektenfreundliches Grün in der Stadt

Außerdem sind uns wichtig:

- ▶ günstigeres Busticket für den Stadtverkehr
- ▶ einheitliche Gebührenrückerstattung für Bus und Parken

Wir erreichen dadurch eine:

- ▶ bessere Aufenthaltsqualität
- ▶ höhere Besucherfrequenz
- ▶ Stärkung des Einzelhandels
- ▶ Gewährleistung eines reichhaltigen Angebotes

Sanierung des Gymnasiums und Schulträgerschaft

Die Sanierung des Gymnasiums ist für die Stadt ein enormer Kraftakt. Wir wollen, dass unser beliebtes Gymnasium nicht nur "re-"noviert wird, sondern fit gemacht für absehbare Anforderungen der Zukunft - und dass die Schülerinnen und Schüler sich danach noch stärker mit ihrer Schule identifizieren können.

Diese Aufgabe ist bei einem Anteil auswärtiger Schüler von über 70 Prozent von Plochingen alleine nicht zu stemmen. Um die Nachbargemeinden mit ins Boot zu holen, sollte zu einer gemeinsamen Sitzung aller Gemeinderäte aus dem Einzugsbereich eingeladen werden.

Ideal wäre eine freiwillige gemeinsame Schulträgerschaft mit den Nachbarkommunen, ein "Schulverband". Die zweitbeste Lösung wäre eine projektbezogene Kofinanzierung der anstehenden Sanierung.



2019–2024: Unsere wichtigsten Ziele

Grill- und Bolzplatz

Es braucht Orte, an denen sich Jugendliche ungestört treffen können. Wir halten die Errichtung von zumindest einem Grillplatz im Stadtgebiet für sinnvoll.

Um diesen Treffpunkt auch an kälteren, regnerischen und windigen Tagen nutzen zu können, empfiehlt sich ein überdachter Pavillon.

Wichtig wäre zudem ein Bolzplatz im unteren Stadtgebiet. Der Wunsch der dort ansässigen Kinder und Jugendlichen wurde schon mehrmals artikuliert und sollte nicht weiter ignoriert werden.

Kultur und Vereinsleben

Wir stehen mit Überzeugung hinter den kulturellen Angeboten unserer Stadt und wünschen uns zusätzlich für die Zukunft mehr gezielte Angebote für Kinder und Jugendliche u.a. auf der Bühne der Stadthalle und im Plochinger Kino.

Das quicklebendige Vereinsleben unserer Stadt schafft Verbindungen zwischen den Menschen und bereichert das Zusammenleben. Vereine müssen auch in Zukunft unterstützt werden.



Wohnen in Plochingen

Die reizvolle Lage zwischen dem Neckar und dem zum Teil unter Naturschutz stehenden Schurwald macht es nicht leicht, neue Wohngebiete auszuweisen. Das heißt also: eher behutsame Nachverdichtungen als großflächige Neubaugebiete.

Als größere geeignete Fläche steht hier nur noch der Bereich GARP/Schafhausacker zur Verfügung. Dafür ist ein Konzept für preisgünstiges Wohnen zu entwickeln. Auch Genehmigungen zur Aufstockung bestehender Gebäude sollten ermöglicht werden.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten

1	Lorenz Moser	Schüler
2	Rainer Theobald	Oberstudienrat i.R.
3	Lara Kerner	Schülerin
4	Stefan Kirchner	Diplom Wirtschaftsingenieur (FH)
5	Peter Blitz	Lehrer
6	Achim Simshäuser	Diplom Kaufmann
7	Dr. Constanze Hapke-Amann	Diplom Biologin
8	Silvia Ergin	Physiotherapeutin
9	Jan Schultze-Melling	Rechtsanwalt
10	Doris Hintz	Naturkostfachkraft
11	Markus Forschner	Diplom Betriebswirt (BA)
12	Maike Amann	Naturpädagogin
13	Traute Theobald	Elektroassistentin
14	Tolga Ergin	Informatiker
15	Thomas Egelhaaf	Maschinenbauingenieur
16	Charlotte Kern	Trainerin für Kommunikationspsychologie
17	Ulrich Kernen	Oberstudiendirektor a.D.
18	Janina Speiser	Kunsttherapeutin
19	Anastassia Tertlidu-Kirchner	Diplom Betriebswirtin
20	Martin Herrmann	Vertriebsingenieur i.R.

So unterstützen Sie uns am besten:

► Vergeben Sie Ihre insgesamt 22 Stimmen an unsere OGL-Kandidatinnen und Kandidaten.

► Sie können dabei einer Kandidatin/einem Kandidaten bis zu 3 Stimmen geben (kumulieren).

► Achten Sie bitte darauf, dass Sie die Gesamtzahl von 22 Stimmen nicht überschreiten. Denn sonst wird Ihre gesamte Stimmabgabe ungültig!

OGL - Offen - Grün - Lebendig



WOCHENMARKT
FR, 3.5.
FR, 10.5.
FR, 17.5.
FR, 24.5.

INFOSTÄNDE
ZUR WAHL
JEWEILS
9-13 UHR

FISCHBRUNNEN-
PLATZ
SA, 25.5.

TECKPLATZ
SA, 11.5.

LETTENÄCKER
SA, 18.5.



Rainer Theobald und Lara Kerner



Achim Simshäuser und Peter Blitz



Lorenz Moser und Stefan Kirchner

PLOCHINGEN

braucht die

OGL

WÄHLEN!
SO, 26.5.

Unsere Spitzenkandidatin und Kandidaten